

"Förderverein für unter- und überirdische Urbanismusforschung"
c/o Jakob Friedl, Reiberggassl 5, 93055 Regensburg

Vereinigung der Altstadtkaufleute
Herrn Sperb
Maximilianstraße 24
93047 Regensburg

Regensburg, den 14.4.2009

Sehr geehrter Herr Sperb,

Sie sind mir von Herrn Hellbrich (Wirtschaftsförderung der Stadt Regensburg) als Ansprechpartner für eventuelles Sponsoring durch die Altstadtkaufleute genannt worden. Es geht hier um eine künstlerische Zwischennutzung des Europabrunnens am Ende der Maxstraße.

Ich möchte mich zunächst einmal vorstellen:

Ich heiße Jakob Friedl, bin in Regensburg geboren und wohnhaft und studiere an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg. Nach meinem abgeschlossenen Bildhauerstudium (Bernd Stöcker, Ottmar Hörl, Meisterschüler bei Prof. Marko Lehanka) studiere ich nun in einem Diplomstudiengang "Kunst und Öffentlicher Raum" bei Prof. Simone Decker. Vor etlichen Jahren lernte ich Holzbildhauer in Oberammergau.

Vielleicht kennen Sie die Holzskulpturen im Bahnhofspark, die ich vor über 4 Jahren unentgeltlich in Zusammenarbeit mit dem Gartenamt geschaffen habe? Die Figuren auf meiner Baumskulptur "Kasten1" schauen zum Europabrunnendeckel...

Die Idee, dort künstlerisch aktiv zu werden, treibt mich schon etwas länger um.

Nun gründe ich zusammen mit in ihrem Bereich hochqualifizierten Freunden einen Verein, um eine möglichst professionelle künstlerische Umgestaltung des Europabrunnendeckels zu einer kulturellen Plattform zu gewährleisten. Die Vereinsgründung soll es Sponsoren und Gönnern auch ermöglichen, Spenden für das Projekt beim Finanzamt geltend zu machen.

Wir haben uns auf einen etwas komischen Namen geeinigt, der sich als Abkürzung auch sehr lustig aussprechen lässt:

also „Fvfu-üüiUF.eV“, sprich: "fuüiuf(ef)" oder kurz: "FUF".

Die Klasse Kunst und Öffentlicher Raum der AdbK-Nürnberg hat großes Interesse, an diesem Projekt mitzuwirken, so auch das "Wettbewerber Seminar an der AdbK- Nürnberg". Ausgewählte Künstler sind bereits angefragt worden, auf dem Brunnendeckel oder im Brunnenbecken auszustellen oder zu performen ... So viel von meiner Seite.

Nun ist es so, dass der Antrag, den Sie ebenfalls im Anhang dieser Mail finden, einigen Ämtern bereits vorliegt. Das Baureferat (Frau Christine Schimpfermann), das mehrere Ämter koordiniert, ist zu dem Schluss gekommen, dass gegen unser Vorhaben nichts einzuwenden ist. Ansprechpartner für technische Fragen ist Herr Swaczyna vom Tiefbauamt. Der Kulturreferent Klemens Unger hat seine Unterstützung gegenüber der Rundschau ebenfalls zugesagt, und der Recyclinghof ist bereit, uns mit Material zu unterstützen.

Nun fehlt uns nur noch eine Antwort von Herrn Oberbürgermeister Hans Schaidinger.

Um im Falle einer Genehmigung möglichst schnell loslegen zu können, wenden wir uns jetzt schon an Sie als Vertreter der Altstadtkaufleute. Der Brunnendeckel liegt immerhin umgeben von vier Lichtsäulen am Abschluss der neugestalteten Maxstraße am südlichen Tor zur Regensburger Altstadt.

Als Sponsoren konnten wir bereits den Musikladen Bayer und das Computergeschäft Rebrost gewinnen, die uns mit Material (Computer-Technik und Mikrofonen, Sensoren) unterstützen.

Geld für Material, wie etwa Schrauben, Trittgitter, Drahtgitter, Kabel, Holzplatten und Leisten, Werkzeug, Technik usw. und später auch für Gagen von eingeladenen Künstlern können wir immer gebrauchen.

Unser Bedarf an finanzieller Unterstützung wird sich aber in Grenzen halten. Unsere Arbeit ist unentgeltlich.

Mit 500Euro wäre uns für die Umsetzung der ersten Installation (siehe Konzept Phase1) sehr gedient. Sie erhalten von uns, wenn Sie es wünschen, eine genaue Aufschlüsselung der benötigten Posten.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie unsere Anfrage in Ihre Sitzung weitertragen könnten.

Falls wir eine Zusage für unser Projekt bekommen, sagen wir Ihnen Bescheid, dann muss alles freilich sehr schnell gehen.

Ich danke für Ihre Geduld
und verbleibe mit freundlichen Grüßen

i.A: Jakob Friedl
Tel. privat: 0941/704644
in der Adbk-Nbg, Klasse KuöR: 0911/9404-124
mail an: <weihrauchschleudergmx.de>

Unser Mitarbeiterstab besteht derzeit aus:

Jakob Friedl, (Regensburg) Student an der AdbK-Nürnberg
Ulrike Hild, Malerin und Medienkünstlerin AdbK-Nürnberg
Thomas Stein, Tontechniker/Student der Elektrotechnik, Programmierer (Regensburg)
Andi Guntermann, Druck und Medientechniker, Student des Jahres 2008, arbeitet in einer
Agentur in Berlin als Administrator und Grafiker, 1. Programmierer.
Anna Artmann, Adbk- Stuttgart, Grafik-Design
Veronika Schneider, Dipl. Bildhauerin AdbK-Halle
Felix Salazar Care, Architekturstudent an der FH- Regensburg
Robert Peter, 2008 Best of Bachelor, Architekturstudent in Weimar
Monika Lindner, Dipl.Pädagogin, lebt und arbeitet in Regensburg.